CLASSIC DRIVER

Mercedes-Benz F 800 Style: Forschen mit Stil



Auf dem Genfer Autosalon will Mercedes-Benz mit dem Forschungsfahrzeug F 800 einen umfassenden Ausblick auf die Zukunft des Premiumautomobils und die neue C-Klasse gewähren. Dabei stehen sowohl umweltfreundliche Antriebstechnik als auch ein emotionales Design im Fokus.

Das avantgardistische Design lässt sofort erkennen, dass dieses Vehikel nicht nur ein technischer Forschungsträger sein soll, sondern auch das Design der Marke Mercedes-Benz prägen wird. Deshalb trägt die übliche Buchstaben-Zahlenkombination als interne Abkürzung noch eine zusätzliche verbale Ergänzung: die vollständige Bezeichnung lautet Mercedes-Benz F 800 Style. Nach Aussage von Daimler-Entwicklungsvorstand Thomas Weber wird der F 800 das Vorbild für die nächste C-Klasse sein, die 2014 auf den Markt kommt.





Die neue Formensprache des F 800 Style ähnelt in ihrer Linienführung schon jetzt der des aktuellen Supersportlers Mercedes-Benz SLS. Neu entwickelt wurde eine so genannte Multiantriebsplattform. Sie eignet sich sowohl für einen Elektroantrieb mit Brennstoffzelle, der rund 600 Kilometer Reichweite ermöglicht, als auch für den Einsatz eines Plug-in-Hybriden, der bei einer Gesamtreichweite von rund 700 Kilometern bis zu 30 Kilometer weit rein elektrisch fahren soll. Diese beiden Antriebsvarianten können dem F 800 Style emissionsfreie Mobilität in urbanen Gegenden ermöglichen. Dabei soll vor allem die Alltagstauglichkeit im Vordergrund stehen. Das heißt der Innenraum soll möglichst großzügig und dazu mit intelligenten Sitz-, Bedien- und Anzeigekonzepten aufwarten. LED-Lichtdesign und ein lichtdurchlässiger Dachhimmel sollen für die Insassen neue Komfort-Maßstäbe setzen. Ganz neu ist außerdem das Schiebtüren-Konzept für die hinteren Türen mit gleichzeitigem Wegfall der B-Säule. Für diesen Zweck werden alle Komponenten der umweltfreundlichen Antriebe platzsparend im Motorraum und in den Zwischenräumen des Fahrzeugchassis untergebracht. Sowohl der Plug-in-Hybrid als auch das Brennstoffzellensystem beanspruchen vergleichsweise wenig Einbauraum, damit bleibt der Innenraum vollständig erhalten und bietet ausreichend Platz für fünf Personen.



Beim F 800 Style mit Plug-in-Hybrid-Antrieb haben die Mercedes-Ingenieure ein besonderes Augenmerk auf die Weiterentwicklung des rein elektrischen Fahrens gelegt. Seine Antriebseinheit besteht aus einem neuen, 300 PS starken V6-Benziner mit Direkteinspritzung und einem 109 PS starken Elektromodul. Die Lithium-Ionen-Batterie mit einer Speicherkapazität von 10 kWh sitzt platzsparend und bestmöglich geschützt unter der Rücksitzbank. Sie lässt sich an Ladestationen oder Haushaltssteckdosen aufladen und ermöglicht eine elektrische Reichweite von bis zu 30 Kilometer. Das drehmomentstarke Hybridmodul ist – wie beim Mitte 2009 eingeführten Mercedes-Benz S 400 Hybrid – vollständig in das Gehäuse der Siebenstufen-Automatik integriert. Die Gesamtleistung des Hybridantriebs beträgt 409 PS und soll Fahrleistungen auf Sportwagenniveau garantieren: 0–100 km/h in 4,8 Sekunden und eine Höchstgeschwindigkeit von 250 km/h. Durch den effizienten Hybridantrieb und einen CO2-Bonus für den elektrischen Fahrbetrieb gibt Mercedes-Benz einen zertifizierten Verbrauch von lediglich 2,9 Liter Benzin auf 100 Kilometern an, woraus ein CO2-Ausstoß von nur 68 g/km resultieren soll.





Damit nicht genug: Der F 800 Forschungsträger soll außerdem mit einem Elektroantrieb auf Basis der Brennstoffzellentechnologie ausgerüstet werden. Der 136 PS starke und 290 Newtonmeter leistende Elektromotor soll die Limousine in elf Sekunden von null auf 100 km/h beschleunigen und eine elektronisch abgeregelte Höchstgeschwindigkeit von 180 km/h erreichen. Die Gesamtreichweite wird mit 600 Kilometer angegeben. Professor Herbert Kohler, Leiter der Abteilung E-Drive & Future Mobility bei Mercedes-Benz resümiert: "Charakteristisch für den F 800 Style sind Innovationen, die bereits einen seriennahen Entwicklungsstand aufweisen. Das gilt sowohl für den Elektroantrieb mit Brennstoffzelle als auch für den Plug-in-Hybridantrieb, deren Komponenten aus unseren modularen Baukästen für Elektro- und Hybridfahrzeuge stammen". Der Mercedes-Benz F 800 Style soll damit Technologieträger und Showcar in einem sein. Es bleibt abzuwarten, ob das Fahrzeug nur einen skulpturalen Charakter behält oder wirklich 2014 als neue C-Klasse in die Realität umgesetzt wird.









Text: <u>Tassilo C. Speler</u> Fotos: Mercedes-Benz

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter *Jetzt kostenlos abonnieren!* **Galerie**

